

Neue Therapieoption bei Sodbrennen

43 Prozent der Erwachsenen in Deutschland hatten schon einmal Sodbrennen, 18 Prozent haben moderate bis schwere Beschwerden* – damit ist Sodbrennen ein echtes Volksleiden.

Sodbrennen entsteht, wenn im Magen zu viel Magensäure vorliegt oder der untere Ösophagusphinkter, der den Magen von der Speiseröhre trennt, nicht richtig schließt. Der Mageninhalt steigt dann in die Speiseröhre auf, was medizinisch auch als Reflux bezeichnet wird. Die Betroffenen verspüren brennende Schmerzen hinter dem Brustbein, teilweise begleitet von Magenschmerzen oder Übelkeit. Zu den Ursachen für Sodbrennen gehören unregelmäßige, fett-, zuckerreiche und scharfe Mahlzeiten und Stress, aber auch einige Arzneimittel können Reflux verursachen. Nachts sind die Beschwerden oft stärker als tagsüber, da der Mageninhalt im Liegen leichter den Weg nach oben findet.

Die meisten Betroffenen nehmen Sodbrennen nicht als Krankheit wahr, sondern als lästiges Übel, das sie schnellstmöglich loswerden wollen – der Gang in die Apotheke liegt dann nah. Hier besteht für Sie also großes Beratungspotenzial. In der Selbstmedikation stehen pflanzliche Inhaltsstoffe hoch im Kurs, denn Apothekenkunden wünschen sich immer häufiger gut verträgliche Präparate mit natürlichen Inhaltsstoffen.

Eine neue Empfehlung ist hier Refluthin®. Eine Kautablette enthält 450 Milligramm (mg) Calciumcarbonat, 50 mg Ma-

gnesiumcarbonat und 75 mg hochkonzentrierten pflanzlichen Feigenkaktusextrakt. Die 9:1-Balance der mineralischen Carbonate hat ihren Sinn: Magnesiumcarbonat löst sich schnell und neutralisiert die überschüssige Magensäure rasch. Calciumcarbonat löst sich langsamer und entwickelt so eine anhaltende Pufferwirkung. Der einzigartige hoch konzentrierte Feigenkaktusextrakt enthält zahlreiche mukoadhäsive Schleimstoffe (Polysaccharide mit spezieller Struktur): Sie bilden filmartige Strukturen aus, wenn sie in Kontakt mit Schleimhautzellen gelangen, die die darunterliegende Schleimhaut der Speiseröhre vor Reizung und Schädigung schüt-

zen. In Kombination wirken die Inhaltsstoffe dem Sodbrennen also zweifach entgegen: Die Carbonate sorgen für schnelle und anhaltende Linderung, da Magensäure rasch neutralisiert wird, und der pflanzliche Feigenkaktusextrakt bietet der Schleimhaut der Speiseröhre natürlichen Schutz.

Dank der Kautablette werden die aktiven Bestandteile bereits beim Kauen freigesetzt. So sind diese in der Speiseröhre und im Magen direkt verfügbar und können ihre Wirkung sofort entfalten. Als Medizinprodukt wirkt Refluthin® rein physikalisch und physikochemisch.

Weitere Vorteile für Ihre Kunden: Die Kautabletten sind



Sodbrennen natürlich wegkauen

Refluthin® Kautabletten enthalten Calcium- und Magnesiumcarbonat sowie hochkonzentrierten Feigenkaktusextrakt.

- Mineralische Säurepuffer neutralisieren schnell überschüssige Magensäure.
- Pflanzlicher Feigenkaktusextrakt bildet einen Schutzfilm auf der Schleimhaut der Speiseröhre.
- Bis zu 4x tgl. 1 Kautablette
- Ohne tierische Produkte, Lactose, Gluten, Farbstoffe, Konservierungsmittel, Nanomaterial und Aluminium

vegan, lactose- und glutenfrei. Sie enthalten keine Farbstoffe, Konservierungsmittel oder Aluminium. Refluthin® ist in Frucht- oder Minzgeschmack erhältlich, in Packungen mit 16 oder 48 Stück. Ihre Kunden können bis zu viermal täglich eine Tablette zerkaugen, auch unterwegs, diskret und ohne Flüssigkeit. Empfohlener Einnahmezeitpunkt ist eine Stunde nach einer Mahlzeit. Aber auch zwischendurch bei Bedarf oder vor dem Schlafengehen sorgt Refluthin® bei Sodbrennen-geplagten für eine rasche Linderung auf verträgliche Weise. ■

Quelle:

* Nocon et al. (2006). Aliment Pharmacol Ther 23, 1601-1605.